

tern Erläuterungen noch Vorbemerkungen bedürfen, so lassen wir sie in chronologischer Ordnung einander folgen:

Die Reparatur der Wohnung zu Dresden so der Mittler, Hofse-
Prediger inne haben betr.

„An Johann Georg I.

Euer Churf. Durchl. berichten wier hiermit vnterthänigst das in E. Churf. Durchl. Bestälten Hofe Predigers Herrn Mgr. Christophori Laurentij inhabenden Losament vff der Moritzstraßen das hinder Gebeudtgen, So Er zum Studiren gebraucht, dermaßen wandelbahr, vndt von der Mauer abgewichen, das man sich auch fast des einfallens zu befahren hatt, Dahero Dan gedachter Hofse Prediger, vns Bittlichen ersucht, solches nebenst den Bergkleuten in Augenschein zu nehmen, Welches Dan geschehen, vnd hat man Befunden, das hinwieder zu nothwendiger Reparirung gemelten Gebendes, Nach laut beygefügtten Anschlags sich die Baw-Costen vff 149 fl. 15 gr. 2 pf. vnd vff 36 Stämme Bedürffendes Bawholz belaufen Thutt. Als wird dannen hero Zw E. Churf. Durchl. gnedigsten belieben hiermit vnterthänigst gestellet, Ob dieselben gnedigst geruhende verordnung thun lassen wollen, damit mehr besagter sehr wandelbahrer Baw, worvon E. Churf. Durchl. Vorberührter Hofse-Prediger selbstten vnterthänigsten Bericht thun kann, hienwieder Repariret, vnd zum Stande gebracht werden möge Welches E. Durchl. wier also hiermit vnterthänigst, erfordernten nothdurfft nach, zu berichten nicht verhältten Können. Datum Dresden den 16. Martij Anno 1642.

E. Churf. Durchl. vnterth. v. Gehorsambste Dienere
Caspar Krenzel 3Meister.

„Zechiel Eckhertt Bawschreiber.“

Dhngefährlicher Anschlag

Was man zu verfertigung eines hinder Gebeudes vff zwey Geschosß, In der herrschaft hauß vff der Moritzstraßen, worinnen sich der Churf. G. Hofe-Prediger Hr. Mgr. Christophorus Laurentius Befindet, So 11 ellen langt $5\frac{1}{4}$ ellen breit vnd vber igiges aldaustehendes Hauß noch 5 Ellen, Als Ein Geschosß hoch vffgebawet werden solle, An hernachbeschriebenen Bauvorrath, vnd geldt Costen von nöthen ic. Signat. Dresden den 8. Martij Anno 1642.

An Bawholze v. Brettbeume.

1 Schwelleiche, 10 Ziegelsparnn, 4 Röhrhölzer vnd 15 Rüststangen wie auch 12 Bretbeume zu 4 ßo bretere vnd 2 ßo Latten.

Thun 36 Stämme Bawholz vnd Brettbeume ic., Holzsellerlohn:
1 Schwelleiche 1 gr. 6 pf., 1 Ziegelsp. 1 gr., 1 Rohholz 9 pf., 1 Rüststange 3 pf., 1 Brettbaum zu fällen und in Kläger zu schneiden 4 gr., das Schock Breter zu schneiden 14 gr., das ßo Latten zu schneiden 7 gr., 1 Kasten Kalk 8 fl., 1000 Mauerziegel 5 fl. 15 gr., 1000 Dachziegel 5 fl. 15 gr., 1 Förstziegel 10 pf., 1 ßo Gehörne 6 gr., $\frac{1}{2}$ Grundstück 9 pf.; Steinmegarbeiten: 1. Crack-